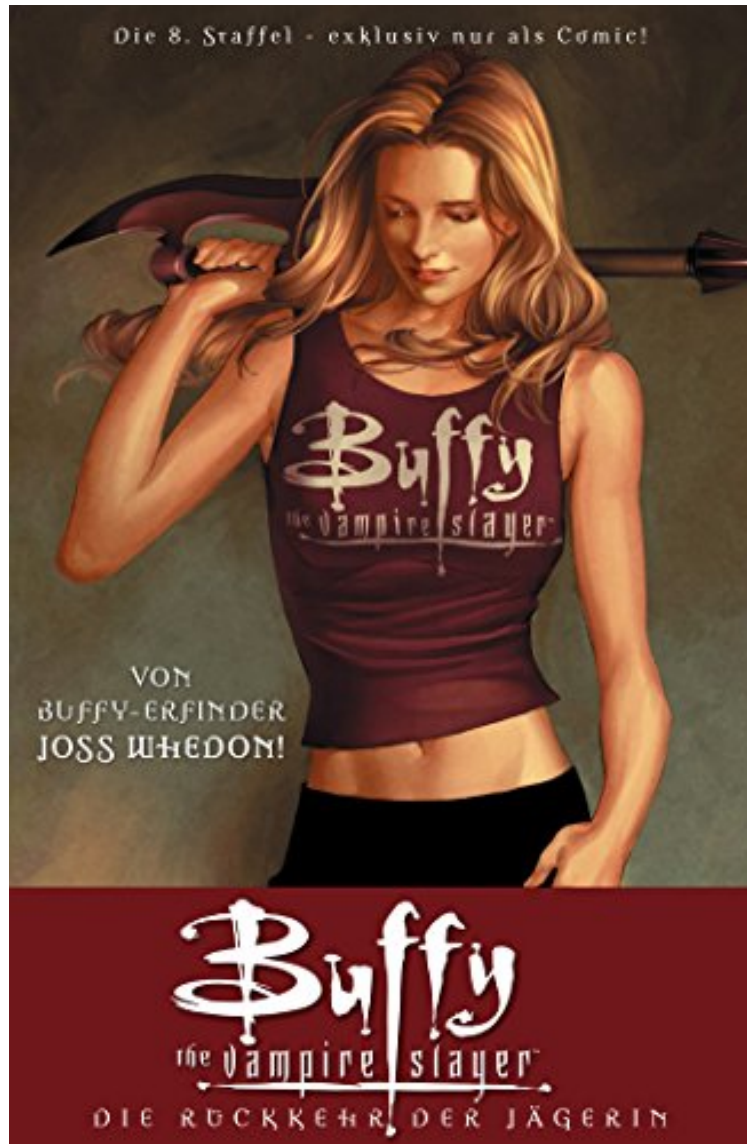


[Download ebook] Buffy The Vampire Slayer, Staffel 8, Band 1: Die Rckkehr der Jgerin (Buffy The Vampire Slayer - Staffel 8)

Buffy The Vampire Slayer, Staffel 8, Band 1: Die Rckkehr der Jgerin (Buffy The Vampire Slayer - Staffel 8)

Von Joss Whedon

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #70277 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-15Erscheinungsdatum: 2014-03-15File Name: B00KX5VW90 | File size: 19.Mb

Von Joss Whedon : Buffy The Vampire Slayer, Staffel 8, Band 1: Die Rckkehr der Jgerin (Buffy The Vampire Slayer - Staffel 8) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Buffy The Vampire Slayer, Staffel 8, Band 1: Die Rckkehr der Jgerin (Buffy The Vampire Slayer - Staffel 8):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für den
der Comics okay findet und Buffy liebt ein MUSS! Von T. Die Serie kenne ich schon fast in und auswendig, nur die
Comics waren mir dann doch zu teuer. Immerhin bezahlt man dann für eine Staffel, bestehend aus 8 Heften ja rund 120.
Aber ich konnte letztendlich doch nicht widerstehen und habe mir die ersten beiden Bände der achten Staffel bestellt.
Ich war überrascht, wie begeistert ich davon war. Zur Grafik: Die Bilder sind so gut gearbeitet, dass man beim Lesen die
Szene wirklich vor sich sieht. Die Figuren sind stark aus den Filmen wieder zu erkennen, selbst Giles, der sich ständig
seine Brille putzt, einfach richtig gut. So sind die Figuren nicht nur äußerlich, sondern auch vom Verhalten her
wiederzuerkennen. Die Qualität: Die Comics der Buffy Reihe haben eine sehr hohe Qualität, der Umschlag ist dick und
hochwertig und auch die Seiten sind hochwertig und nicht zu dünn. Der Umfang: Die Story in diesem Heft hat allein
114 Seiten. Zusätzlich gibt es noch 10 Seiten mit richtig coolen Zeichnungen unserer Helden, 2 Seiten "Was bisher
geschah", eine Titelseite und eine Credits Seite. Insgesamt besteht das Heft (laut meiner Zählung) also aus 138
wundervollen Seiten. Zudem ist die Story noch in 4 Teile unterteilt, so dass man das Gefühl hat, dass man 4 Folgen
Buffy "guckt". Die einzelnen Figuren: Man erkennt, dass sich Joss Whedon die Mühe gemacht hat, jede Figur genauso
darzustellen, wie man sie aus den Filmen kennt, so dass man das Gefühl hat, dass eine Sarah Michelle Gellar oder ein
Nicholas Brendon im Comic direkt mitgewirkt hat. So fällt einem die Umstellung von der Serie zum Comic viel leichter
und es fühlt sich auch nach der selben Geschichte an. Die Texte: Auch die Texte sind auch die jeweiligen Figuren perfekt
abgestimmt. Die Story: Die Story war für mich erstmal gewöhnungsbedürftig. Wie in der 7. Staffel gibt es nun nicht mehr
nur eine Jägerin, sondern einen ganzen Haufen. Nun kann man sich denken: "Klasse, jetzt werden alle Dämonen und
Bösewichter der Erde innerhalb von einem Monat vernichtet und sack ist die Staffel vorbei." Aber es treten nun genau
wegen diesem Umstand neue und sehr machtvolle Gegner auf dem Plan. Diese sind nicht einfach herbeigezaubert, die
Gedankengänge und Pläne sind logisch und nachvollziehbar. Sodass (zumindest die ersten beiden Hefte der achten
Staffel - mehr habe ich noch nicht gelesen) sich als eine sehr gelungene und spannende Weiterführung der Serie
entpuppen. Buffy als Comic: Ich persönlich habe bis her an Comics nur die Asterix und Obelix Comics gelesen, nicht
mehr. Eher bin ich ein Fan von Bchern. Da mein letzter Blick in ein Comic schon fast 10 Jahre her ist, musste ich mich
erstmal wieder daran gewöhnen. Dies ging jedoch relativ schnell, da dieser Comic sich so stark an der Machart der
Serie anlehnt. Preis Leistungs Verhältnis: Auch wenn ich vorher erst selber skeptisch war, muss ich nun sagen: das Preis
Leistungs Verhältnis ist okay. Für einen Comic finde ich persönlich den Preis sehr hoch, aber aufgrund der guten Qualität,
der Seitenanzahl und aller anderen oben aufgeführten Punkte ist die Leistung einfach unbertrefflich. Ich werde mir nach
und nach auch alle anderen Bände kaufen. Fazit: Für Comicliebhaber: Wer die Serie kennt und liebt, wird auch das
Comic lieben. Wer die Serie nicht kennt, dem würde ich generell raten bei der ersten Staffel anzufangen, und dabei zu
bedenken, dass die Serie von 1997-2003 lief und die Technik da noch lange nicht auf dem heutigen Stand war. Für
Menschen die keine Comics mögen: Wer Comics generell schrecklich findet, der sollte sich überlegen, ob er sich dann
Buffy als Comic kauft. Natürlich ist das Comic fast als wenn du die Serie guckst, jedoch ist und bleibt es ein Comic. Für
Menschen, die Comics weder lieben, noch hassen: Wenn du die Serie magst magst du sie auch als Comic! 26 von 28
Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Legende Von Media-Mania Auch wenn Buffy und Co ihre
kalifornische Kleinstadt gegen die schottischen Highlands als Zuhause eingetauscht haben, ist beruhigend vieles beim
Alten geblieben. Obwohl Whedon in seinem Staffel-Auftakt "auf Action setzt, nehmen auch weiterhin die
Beziehungen zwischen den Charakteren einen zentralen Platz in der Handlung ein. Diese sind übrigens nicht ganz so
idyllisch und friedlich, wie es am Ende der TV-Serie den Eindruck erweckt hat: Giles und Willow sind nicht mit nach
Schottland gekommen, tauchen allerdings im Verlauf der Handlung auf, und auch Faith hat sich offensichtlich ein
anderes Zuhause gesucht. Jeder trägt seine eigenen Probleme mit sich herum, das augenscheinlich grünte hat eingangs
allerdings Buffys jüngere Schwester Dawn. Da hilft es auch nicht gerade, dass jede noch so friedlich begonnene
Diskussion zwischen den beiden in einem Streit zu enden scheint. Trotzdem sind es gerade solche Gespräche, die den
lange vermissten Buffy-Flair wieder aufleben lassen. Ansonsten kleckert Whedon nicht und nutzt die Tatsache, beim
Medium Comic nicht auf ein knapp bemessenes Special Effekt-Budget beschränkt zu sein: eine Armee von Zombies,
Sprünge aus fliegenden Helikoptern, magische Luftkämpfe und überdimensionale Monster sorgen für Spannung. Einzig die
kleinen geflügelten Feen, die ein paar Mal durch die Geschichte flattern, wirken etwas deplatziert und die Tatsache, dass
man im Auftaktband der Serie kaum Vampire zu Gesicht bekommt, überrascht etwas. Darüber sieht man jedoch leichten
Herzens hinweg, denn ansonsten kommt die Geschichte sowohl erfrischend als auch berzeugend daher. Mit der
Übersetzung der TV-Episoden der Mystery-Serie hat das verantwortliche Synchronstudio seinerzeit (um es freundlich
auszudrücken) ja nicht gerade eine Glanzleistung abgeliefert. Deshalb möchte man Panini herzlich dazu gratulieren, sich
für die Comics mit Claudia Kern eine Übersetzerin an Land gezogen zu haben, für die die Arbeit an "Buffy" nicht nur ein
Job ist, sondern eine Passion. Kern, selbst erklärter "Buffy"-Fan, hat in der Vergangenheit bereits diverse Artikel über
die Kultserie veröffentlicht, sowie den originellen Serienführer "Das große Handbuch der Dämonen Vampire". Aus diesem
Grund ist sie sicher die richtige Wahl. Wenn es auch selbst ihr nicht zu hundert Prozent gelingt, die extrem pointierte
Ausdrucksweise von Joss Whedon, von Insidern inzwischen augenzwinkernd "Buffy-Slang" genannt, eins zu eins ins
Deutsche zu übertragen, so ist sie doch sehr nahe dran und begeht nicht den Fehler, die spritzigen Dialoge in eine
peinlich anmutende Pseudo-Teenie-Sprache zu transponieren. Ebenfalls erfreulich ist das redaktionelle Vorwort des

Herausgebers, welches die wichtigsten Ereignisse der sieben TV-Jahre "Buffy" nochmal zur Auffrischung im Schnelldurchlauf Revue passieren lässt. Dies macht es auch jenen Comiclesern leichter, die nicht akribisch jede einzelne Folge der Serie verfolgt haben und mit der Zuordnung der Nebencharaktere aus verschiedensten Staffeln, die sich im Comic ein Stelldichein geben, sonst sicher mehr Schwierigkeiten hätten. Für die weiteren Bände dürfte der redaktionelle Teil sogar noch etwas ausführlicher ausfallen. Schön ist auch, dass Panini am Ende des Softcovers alle amerikanischen Cover und Variant-Cover mit abdruckt, denn gerade die faszinierend realistischen Gemälde der Zeichnerin Jo Chen sind ein Augenschmaus. Alles in allem bietet "Buffy (1) Die Rückkehr der Jägerin" all das, was die ehemaligen Fans seit Einstellung der Serie schmerzlich vermisst haben: intelligente, rasante und witzige Dialoge, große Momente und wunderbare kleine Szenen. Wenn der Auftakt auch in kleinen Punkten noch nicht hundertprozentig überzeugt, hebt sich der Comic dennoch qualitativ signifikant von der breiteren Masse anderer Film- und TV-Adaptionen in Comicform ab. Joss Whedon stellt ein weiteres Mal unter Beweis, dass er das Zeug dazu hat, Legenden zu schaffen. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buffy's back Von Norali Als alter eingesehener Buffyfan habe ich länger gezögert mir das Comic zu kaufen. Liest man doch auch nach Ende der 7. Staffel vielleicht einfach nur die Fantasy leben was die Zukunft der Jägerin und ihren Freunden/Feinden betrifft. Habe mir dann schließlich doch nicht verkneifen können die Comics zu kaufen, da ich doch so lange Zeit immer wieder von den Geschichten der Jägerin gefesselt wurde. Und ich wurde keinesfalls enttäuscht. Whedon hat mal wieder überrascht. Man fühlt sich sofort wieder in der Geschichte. Hat man sich daran gewöhnt dass die altbekannten und beliebten Figuren nicht mehr als Personen im Fernsehen, sondern in Form von Zeichnungen vor einem wieder aufleben, so liest man (jedenfalls das erste Band, die anderen lese ich zur Zeit erst) in einem Zug durch und fühlt sich sofort wieder im Buffyverse. Die Sprache, die Streitereien, der Zusammenhalt, der Humor und natürlich die Kämpfe, (selbstverständlich größer als jemals zuvor, ist ja auch Comic) sagen einem nur noch... Buffy's back. Endlich. DANKE JOSS. Letzte Anmerkung: Ich war schon immer etwas comicinteressiert, jedoch denke ich dass man als Buffyfan diese Comics auch ohne große Leidenschaft dafür lesen kann. Ob man muss, das bleibt einem selbst überlassen.

Kurzbeschreibung DIE JÄGERIN KEHRT ZURÜCK! Die Fan-Gemeinde trauerte wie bei keiner anderen TV-Serie zuvor, als klar war, dass es keine weitere Staffel von und mit der Vampirjägerin Buffy im Fernsehen geben würde. Gerichte um Spin-Off-Serien und Kino-Filme machten und machen seither die Runde, doch nichts, was den Schmerz der Fans lindern konnte, wurde Realität. Jetzt gelang Buffy-Erfinder und Autoren-Genie Joss Whedon selbsterklärter Comic-Fan und brillanter Comic-Schreiberling (Astonishing X-Men) der große Wurf: Buffy wird fortgesetzt! Die 8. Staffel, wie er sie fürs Fernsehen gedacht hatte, exklusiv als Comic-Adaption! Buffy, Season 8! Geschrieben von Joss Whedon als brillante Comic-Version! Die Geschichte schließt dort an, wo die 7. Staffel endete, als nach dem großen Kampf gegen das urbane unzählige Jägerinnen in die Welt hinauszuziehen, um fortan das Böse zu bekämpfen. Nun sind die Jägerinnen eine Organisation, geführt von Buffy und ihren Mitstreitern. Und sie sind nicht nur ein Dorn im Auge der dämonischen Unterwelt, sondern auch der Geheimdienste, die ihre ganz irdische Machtposition gefährdet sehen - Schwierigkeiten sind programmiert. Und auch Buffys persönliche Probleme werden dadurch nicht gerade kleiner... Kurzbeschreibung DIE JÄGERIN KEHRT ZURÜCK! Die Fan-Gemeinde trauerte wie bei keiner anderen TV-Serie zuvor, als klar war, dass es keine weitere Staffel von und mit der Vampirjägerin Buffy im Fernsehen geben würde. Gerichte um Spin-Off-Serien und Kino-Filme machten und machen seither die Runde, doch nichts, was den Schmerz der Fans lindern konnte, wurde Realität. Jetzt gelang Buffy-Erfinder und Autoren-Genie Joss Whedon selbsterklärter Comic-Fan und brillanter Comic-Schreiberling (Astonishing X-Men) der große Wurf: Buffy wird fortgesetzt! Die 8. Staffel, wie er sie fürs Fernsehen gedacht hatte, exklusiv als Comic-Adaption! Buffy, Season 8! Geschrieben von Joss Whedon als brillante Comic-Version! Die Geschichte schließt dort an, wo die 7. Staffel endete, als nach dem großen Kampf gegen das urbane unzählige Jägerinnen in die Welt hinauszuziehen, um fortan das Böse zu bekämpfen. Nun sind die Jägerinnen eine Organisation, geführt von Buffy und ihren Mitstreitern. Und sie sind nicht nur ein Dorn im Auge der dämonischen Unterwelt, sondern auch der Geheimdienste, die ihre ganz irdische Machtposition gefährdet sehen - Schwierigkeiten sind programmiert. Und auch Buffys persönliche Probleme werden dadurch nicht gerade kleiner... Der Verlag über das Buch Die Fangemeinde trauerte wie bei kaum einer anderen TV-Serie zuvor, als keine neue Staffel mit der Vampirjägerin Buffy gedreht wurde. Gerichte um Spin-off-Serien und Kinofilme machen seither die Runde, doch nichts davon wurde bislang Realität. Jetzt gelang Buffy-Erfinder und Top-Autor Joss Whedon, selbst ein erklärter Comic-Fan, endlich der große Wurf: Buffy wird fortgesetzt! Die achte Staffel, wie er sie fürs Fernsehen gedacht hatte, exklusiv bei Panini als Comic! Die nahtlose Fortsetzung der TV-Serie!